

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Julian Schwarze (GRÜNE)

vom 7. Januar 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 8. Januar 2026)

zum Thema:

Aktueller Stand Geflüchtetenunterkunft auf Stralau (Alt Stralau 63-67)

und **Antwort** vom 21. Januar 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 29. Januar 2026)

Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung,
Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung

Herrn Abgeordneten Julian Schwarze (GRÜNE)

über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei – G Sen –

Antwort
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/24758
vom 07.01.2026
über Aktueller Stand Geflüchtetenunterkunft auf Stralau (Alt Stralau 63-67)

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Werden die Planungen für die geplante Geflüchtetenunterkunft auf Stralau (Alt-Stralau 63-67) auch nach dem Beschluss, keine neuen Geflüchtetenunterkünfte zu errichten, fortgesetzt? Falls nein, bitte um Auflistung der Gründe. Falls ja, bitte um detaillierte Auflistung des aktuellen Zeitplans (Baubeginn, Baufertigstellung, Übergabe an das LAF, Bezug der Unterkunft).

Zu 1.: Als Antwort wird auf die Vorbemerkung und die Beantwortung der Frage 1 der Schriftlichen Anfrage 19/24597 verwiesen.

2. Hat der Beschluss zu neuen Geflüchtetenunterkünften grundsätzliche Auswirkungen auf die Planungen auf Stralau? Wenn ja, welche?

Zu 2.: Nein.

3. Wurde der in der Jursitzung im Juni 2025 ausgewählte Siegerentwurf mittlerweile, wie in der Antwort auf die Schriftliche Anfrage DS 19/2450 angekündigt, überarbeitet? Falls ja, mit welchem Ergebnis? Falls nein, wann ist mit Fertigstellung der Überarbeitung zu rechnen?

Zu 3.: Ja, die Grundrisse des Siegerentwurfes wurden in mehreren Abstimmungsterminen mit dem Planungsbüro, der degewo und dem LAF überarbeitet.

Hierbei wurden die Wohnungsgrundrisse optimiert und die Außenanlagen detaillierter geplant. Zudem wurden die für den Betrieb als Geflüchtetenunterkunft notwendigen

Betreiber- und Funktionsräume z.T. in der Lage und Größe so angepasst, dass ein gut funktionierender Betrieb mit Betreuungs- und Beratungsangeboten gewährleistet werden kann.

Parallel zu den Grundriss- und Außenanlagenplanungen wurde die Fassadengestaltung u.a. mit dem Landesdenkmalamt und SenStadt weiterentwickelt.

4. Wann soll die bereits mehrfach verschobene Veranstaltung zur Information der Öffentlichkeit stattfinden?

Zu 4.: Derzeit finden Abstimmungen und Planungen zur Durchführung einer Informationsveranstaltung zwischen den beteiligten Akteur*innen statt. Ein genaues Datum ist derzeit noch nicht bekannt.

5. Sofern der geplante Bau nicht weiter verfolgt wird, gibt es bereits Überlegungen für eine anderweitige Nutzung des Grundstückes Alt Stralau 63-67?

Zu 5.: Der Bau wird weiterverfolgt.

6. Verfügt der Senat über sonstige Informationen oder Kenntnisse, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Schriftlichen Anfrage ebenfalls von Belang sind – und falls ja, welche?

Zu 6.: Nein.

Berlin, den 21. Januar 2026

In Vertretung

Aziz Bozkurt

Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung,
Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung